

Hörverstehen Teil 1

Hören Sie sich den ersten Dialog noch einmal an und vervollständigen Sie den Text.

- A: Guten Tag, darf ich Ihnen **1** _____ stellen?
- B: Warum nicht, gern.
- A: Ich bin eine Austauschschülerin aus Polen und habe in einem Projekt der Schule die Aufgabe, Einwohner der Stadt zu aktuellen Problemen zu fragen.
- B: Dann fangen Sie mal an.
- A: Ja, **2** _____ wohnen Sie schon hier?
- B: Das sind jetzt, warten Sie mal, über 20 Jahre.
- A: Und wo wohnten Sie früher?
- B: **3** _____, 15 Kilometer von hier entfernt.
- A: Und warum sind Sie in die Stadt gezogen?
- B: Ich wollte nicht mehr im Dorf arbeiten, **4** _____ hat mir nicht so gut gefallen.
- A: Und das Leben hier in der Stadt gefällt Ihnen?
- B: Ja, ich habe eine schöne Wohnung und **5** _____
- A: Als was arbeiten Sie?
- B: Ich bin Omnibusfahrer, früher war ich Traktorist.
- A: Sind Sie verheiratet?
- B: Natürlich, schon über 25 Jahre. Meine Frau und ich haben zwei Kinder, zwei Söhne.
- A: Welche Probleme gibt es in Ihrer Stadt?
- B: Ich bin Omnibusfahrer und habe immer wieder **6** _____. In unserer Stadt gibt es leider zu wenige Fahrradwege.
- A: Gibt es für Sie hier in der Stadt **7** _____?
- B: Da bin ich sehr zufrieden. Wir haben **8** _____, ein Museum und auch ein kleines Theater.
- A: Treiben Sie selbst auch Sport?
- B: Leider nicht so viel. Ich gehe mit meiner Frau öfter spazieren und **9** _____
- A: Interessieren Sie sich auch für Politik?
- B: Natürlich. Ich lese regelmäßig die Zeitung und gehe auch zu Diskussionen, bei denen über unsere Stadtpolitik gesprochen wird. Darf ich fragen, was Sie mit dem Gespräch machen werden?
- A: Ich schreibe alle Antworten auf, frage noch weitere Passanten und **10** _____. Danke für das Gespräch.